

## Hinweise zur Abschlussprüfung in Modul 4

Die Gegenstände der Prüfung sind aus den Inhalten der beiden Vorlesungen und Seminare heraus zu entwickeln. Die Prüfungsthemen müssen einen *eindeutigen erziehungswissenschaftlichen* Gehalt haben. Das von Ihnen in Absprache mit den Dozentinnen/Dozenten des Moduls 4 gewählte Schwerpunktthema kann sowohl den Vorlesungen als auch den Seminaren entnommen werden. Da es in der Prüfung auch darum geht, das von Ihnen gewählte Thema im Gesamtkontext der Pädagogik zu verorten, sind die Inhalte des jeweiligen Seminars, aber auch die der Vorlesungen angemessen zu berücksichtigen. Es ist daher dringend der regelmäßige Besuch der beiden Vorlesungen zu empfehlen, in denen Ihnen nicht nur ein Überblick über ein Wissensgebiet angeboten wird, sondern auch die Möglichkeit, erziehungswissenschaftliche und pädagogische Problemstellungen zu vertiefen. Inhalte der Vorlesungen fließen also in jedem Fall in die Modulabschlussprüfung ein.

In der mündlichen Prüfung wird von Ihnen erwartet, dass Sie

- Ihr Schwerpunktthema beherrschen und dessen Inhalte reproduzieren,
- theoretische Ansätze und begriffliche Instrumentarien auf pädagogische Gegenstände anwenden,
- Ihr Schwerpunktthema im Kontext der beiden Vorlesungen einordnen<sup>1</sup> und
- Frage- und Problemstellungen, die sich aus Ihrem Thema ergeben, kritisch reflektieren zu können.

Im Rahmen dieser Prüfung geht es nicht nur darum, Ihren Wissensstand zu überprüfen. Erwünscht ist zudem, dass Sie Ihren eigenen Standpunkt (pädagogisches Urteilsvermögen) in das Gespräch einbringen.

Im Hinblick auf die Vorbereitung auf die Prüfung ist es grundlegend:

1. das Thema und die entsprechende Prüfungsliteratur zu einem möglichst frühen Zeitpunkt zu vereinbaren,

---

<sup>1</sup> Da Sie nicht den kompletten Inhalt beider Vorlesungen vorbereiten können, ist es ratsam, in Absprache mit beiden Prüferinnen und Prüfern den Bezug Ihres Schwerpunktthemas zu den beiden Vorlesungen abzuklären.

2. sich in der Auseinandersetzung mit Anderen durch Präsentation und Diskussion auf die Prüfung vorzubereiten,
3. die Mitschriften/Materialien aus Vorlesungen und Seminaren sowie die spezifische Literatur zum Schwerpunktthema eingehend zu studieren.

In den in diesem Modul angesiedelten Seminaren wird Ihnen von den Dozentinnen und Dozenten die Möglichkeit angeboten, sich über die Erstellung eines Thesenpapiers und seine mündliche Erläuterung bereits im Vorfeld auf die Modulabschlussprüfung vorzubereiten.

Die von Ihnen entwickelten Thesen können in die Abschlussprüfung eingebracht werden. Das Prüfungsgespräch ist allerdings nicht schematisch an der inhaltlichen Aufbereitung Ihres Themas orientiert. Vermeiden Sie also eine starre Prüfungsvorbereitung entlang der Linien Ihres Thesenpapiers! Bedenken Sie bitte auch, dass die Prüfung von *zwei* Prüferinnen bzw. Prüfern gleichberechtigt abgenommen wird!